Helaba

Im Fokus: Credit
09. Juli 2024

Corporate Schuldschein: Primärmarkt Q2 2024

Ausländische Emittenten wieder voll dabei

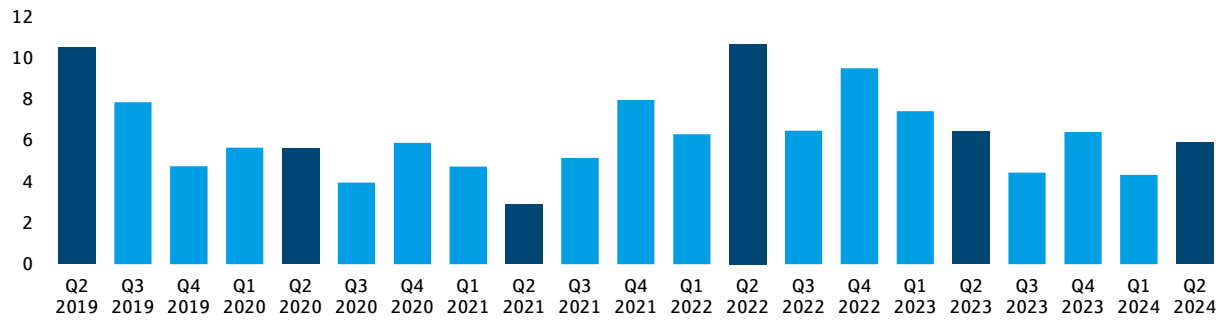


Ulrich Kirschner, CFA
Senior Analyst
T 069/91 32-28 39

Mit 5,9 Mrd. EUR Emissionsvolumen in 32 Deals inklusive Privatplatzierungen wurde im zweiten Quartal 2024 wieder etwas mehr platziert als noch in den ersten drei Monaten des Jahres. Gleichwohl liegt das Ergebnis weiterhin rund eine halbe Milliarde unter dem Q2-Niveau des Vorjahres. Hierbei dürfte unseres Erachtens eine Rolle gespielt haben, dass aufgrund der günstigen Refinanzierungskosten auf dem Bondmarkt bis dato nur zwei Transaktionen in Benchmarkgröße auf dem Schuldscheinmarkt valutiert wurde. Eine davon kam mit 500 Mio. EUR von Clariant. Die nächstgrößere Transaktion in Q2 wurde von der SIG AG mit einer Ticketgröße in Höhe von 450 Mio. EUR an den Markt gebracht. Derzeit sind unseres Wissens neun Emissionen mit einem Launch-Volumen von rund 1,2 Mrd. EUR in der Vermarktungsphase. Zudem werden in den Monaten Juli bis September 13 Deals mit einem Gesamtvolumen von mindestens 1,6 Mrd. EUR valutiert, bei denen die Vermarktungsphase bereits abgeschlossen ist. Wir rechnen daher mit einem besseren Q3-Volumenergebnis als im vorangegangen Jahr (4,4 Mrd. EUR).

Emissionsvolumen in Q2 erholt sich etwas

Corporate Schuldscheine: Valutiertes Emissionsvolumen* in Mrd. EUR



* Vorquartalswerte ggf. angepasst
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Trend zu niedrigeren ESG-Volumina setzt sich fort

Mit nur 22 % des gesamten Emissionsvolumens blieb der Anteil der Platzierungen mit Nachhaltigkeitskomponente auch im zweiten Quartal auf niedrigem Niveau. In Q2 des vorangegangenen Jahres hatten ESG-Schuldscheine noch 46 % auf sich vereint. Grüne Schuldscheine mit zweckgebundener Mittelverwendung waren über die letzten vier Jahre betrachtet nun erstmals wieder das dominierende Emissionsformat. Die mit 400 Mio. EUR größte Transaktion dieser Art wurde von dem Versorger Hamburger Energiewerke GmbH begeben. Der Anteil von Sustainability-linked Deals am gesamten Q2-Volumen sank hingegen auf nur 5 % bzw. 265 Mio. EUR.

Industrielle Dienstleistung und Versorger in der Spitzenposition - Geratete Emittenten stärker engagiert

Mit jeweils 10 Platzierungen seit Jahresanfang gerechnet wurden die meisten Deals von Unternehmen aus den Branchen Industrielle Dienstleistungen und Versorger am Markt platziert. Beide Sektoren emittierten in der ersten Jahreshälfte auch das höchste Volumen (jeweils 12 %). Knapp ein Viertel der Schuldscheine (15) stammten von Unternehmen mit Agenturen-Rating. Das sind deutlich mehr als in der ersten Jahreshälfte des vorangegangenen Jahres. Die gerateten Corporates sammelten mit 3,4 Mrd. EUR rund ein Drittel des Platzierungsvolumens ein. Die sich daraus ergebende durchschnittliche Transaktionsgröße stieg auf 226 Mio. EUR, blieb aber deutlich unter Benchmark-Größe, die in der Regel am Bondmarkt üblich ist.

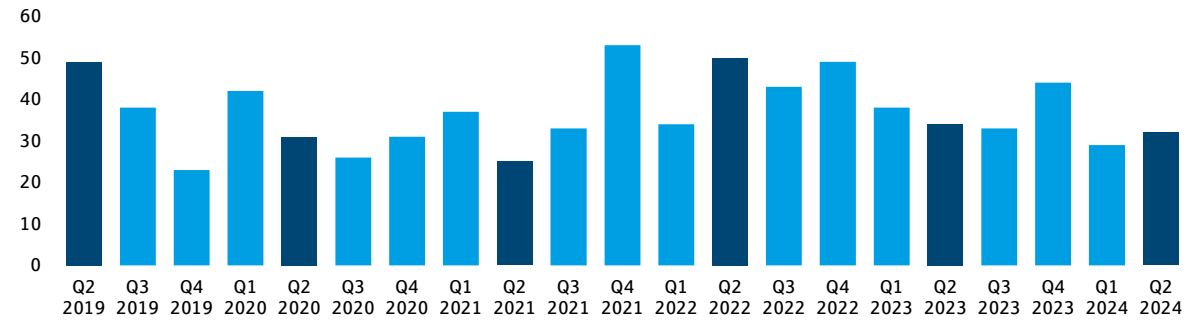
Volumen ausländischer Corporates auf hohem Niveau – Aktivität französischer Emittenten normalisiert sich

Auch im zweiten Quartal blieb die Beteiligung nicht-deutscher Adressen solide. In den ersten sechs Monaten platzierten sie mit 22 Deals knapp 44 % der Emissionssumme. 12 Schuldscheine davon kamen von außerhalb der DACH-Region. Die Anzahl der valutierten französischen Deals (inklusive einer Tranche, bei der der Vermarktungsprozess bereits in 2023 abgeschlossen war) erhöhte sich auf vier. Zudem ist bei zwei weiteren Emissionen aus Frankreich, die in Q3 platziert werden, die Vermarkungsphase bereits abgeschlossen. Diese Normalisierung des französischen Engagements bestärkt uns in der Auffassung, dass der Schuldscheinmarkt soliden ausländischen Adressen wieder offensteht. Mit Blick auf die Größe der Emissionen vereinten Schuldschein-Tranchen mit einem Volumen zwischen 250 bis 500 Mio. EUR fast 45 % des Marktes auf sich. Darüber hinaus werden von den Investoren nicht zuletzt aufgrund der unverändert inversen Zinskurve vor allem kurze und mittlere Laufzeiten gesucht.

Chartbook: Corporate Schuldschein-Emissionen

Deal-Anzahl im zweiten Quartal nahe Median-Niveau der letzten fünf Jahre

Corporate Schuldscheine: Anzahl* der valutierten Emissionen

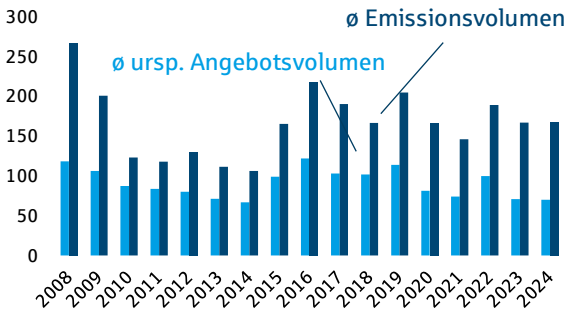


* Vorquartalswerte ggf. angepasst

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Volumen im Schnitt so groß wie im Vorjahr

Corporate SSD: Durchschnittliches Emissionsvolumen* in Mio. EUR

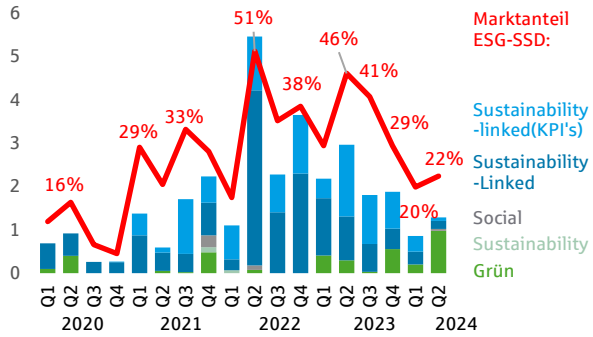


* SSD = Schuldscheindarlehen, Daten bis 05.07.2024

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

ESG-Marktanteil bleibt schwach

Corporate SSD: ESG-Emissionsvolumen* in Mio. EUR bzw. %

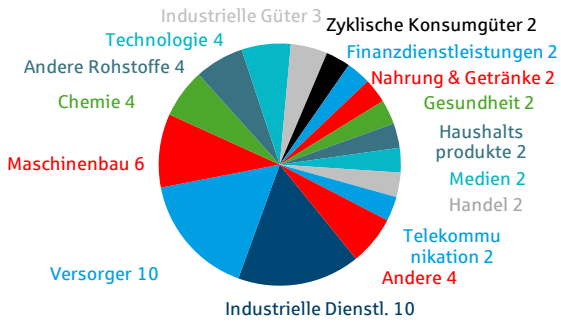


*Stand: 05.07.2024

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Sektor indust. Dienstleistungen stark engagiert

Corporate SSD: Anzahl der valutierten Emissionen*, H1 2024

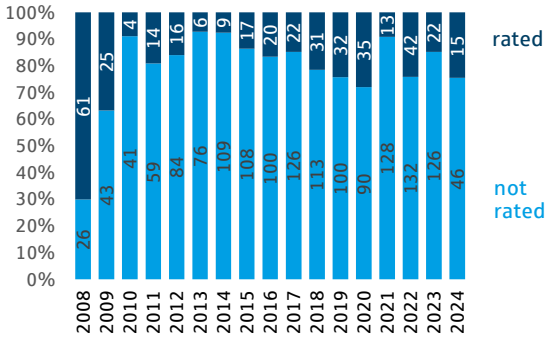


* Daten bis 05.07.2024

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Ein Viertel der Deals von gerateten Emittenten

Corporate SSD: Anzahl der Deals mit und ohne Agenturen-Rating*

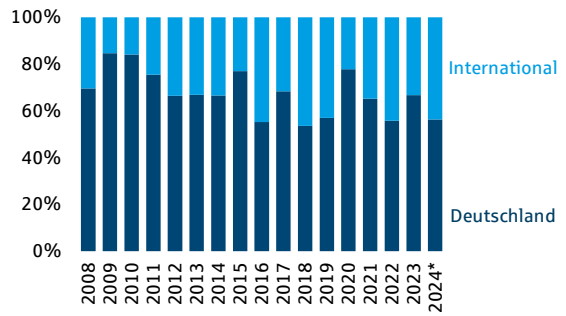


* Daten bis 05.07.2024

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Ausländischer Marktanteil auf hohem Niveau

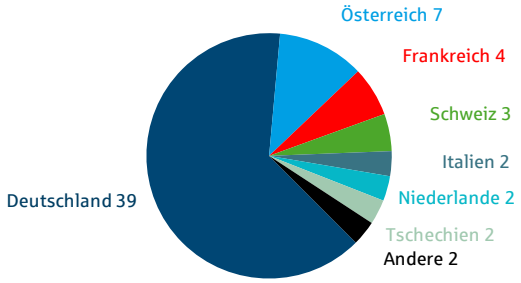
Corporate SSD: Valutiertes Emissionsvolumen*



* Daten bis 05.07.2024
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Jeder fünfte SSD von außerhalb der DACH-Region

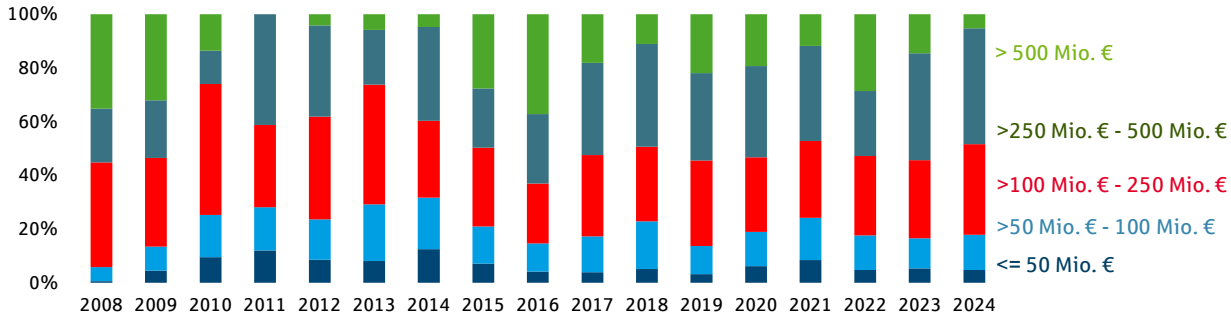
Corporate SSD: Anzahl der valutierten Emissionen*, H1 2024



* Daten bis 05.07.2024
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Mittlere Schuldschein-Größe weiterhin sehr beliebt

Corporate SSD: Valutiertes Emissionsvolumen nach Tranchengrößen*



* Daten bis 05.07.2024
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:
https://news.helaba.de/research/

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory
Redaktion:
Stefan Rausch
Verantwortlich:
Dr. Gertrud R. Traud
Chefvolkswirtin/
Head of Research & Advisory
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 - 2024
Internet: **www.helaba.com**

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.